## E DIN EN 17887-2:2022-10 (D/E)

Erscheinungsdatum: 2022-09-02

Wärmetechnisches Verhalten von Gebäuden - In-situ-Prüfung an fertiggestellten Gebäuden - Teil 2: Auswertung stationärer Daten für die Prüfung des Gesamtwärmeverlustes; Deutsche und Englische Fassung prEN 17887-2:2022

Thermal performance of buildings - In situ testing of completed buildings - Part 2: Steady-state data analysis for aggregate heat loss test; German and English version prEN 17887-2:2022

Inhalt		Seite
Europa	äisches Vorwort	8
Einleitung		9
1	Anwendungsbereich	10
2	Normative Verweisungen	10
3	Begriffe und Symbole	
3.1	Begriffe	
3.2	Symbole	
4	Allgemeine Kurzbeschreibung	
5	Unsicherheit	14
6	Eingangsdaten	15
6.1	Rohdaten	
6.2	Unregelmäßigkeiten und Lücken in den Daten	15
6.3	Bereinigen von Daten	
6.4	Filterung (Mittelung)	
6.5	Überprüfung von gemittelten Daten	17
7	Datenanalyse	17
7.1	Allgemeines	17
7.2	Einfache lineare Regression mithilfe des Siviour-Verfahrens	
7.3	Verfahren der multiplen linearen Regression (MLR)	
7.3.1	Allgemeines	19
7.4	Validierung: Restgrößenanalyse	19
7.5	Normalverteilung von Restgrößen	
7.6	Autokorrelationsprüfung	20
8	Bericht	
8.1	Allgemeines	21
8.2	Daten bezüglich des zu prüfenden Gebäudes/der zu prüfenden Struktur	
8.3	Beschreibung des Versuchsaufbaus	
8.4	Bedingungen während der Messung	
8.5	Vorverarbeitung von Daten	23
8.6	Gesamtwärmetransferkoeffizient und zugehörige Unsicherheitenabschätzung	
8.7	Ergänzende und unterstützende Messungen	
8.8	Gesamtwärmetransferkoeffizient und zugehörige Unsicherheitenabschätzung	24
Anhan	g A (normativ) Beschränkungen und Fehlerquellen	25
<b>A.1</b>	Allgemeines	
<b>A.2</b>	Beschränkungen und Fehler infolge experimenteller Unsicherheiten	25
A.2.1	Temperaturmessungen	
A 2 2	Messung von Sonneneinstrahlung	25

A.2.3	Leistungsaufnahme	
A.2.4	Fehlerhafter Wärmestrom durch unzureichende Schutzvorrichtungen	26
A.2.5	Interne Temperaturdrifts und -schwankungen	26
A.2.6	Temperaturgleichmäßigkeit	
<b>A.3</b>	Einschränkungen und Fehler infolge Modellunsicherheiten	26
A.3.1	Speicherwärme	
A.3.2	Messungen der Sonneneinstrahlung	
A.3.3	Schwankungen infolge der Windgeschwindigkeit	27
A.3.4	Feuchteeinflüsse	27
A.3.5	Jahreszeitlich bedingte Schwankungen	27
A.3.6	Indirekter Wärmetransfer	27
A.3.7	Regressionsfehler	
A.4	Vergleich zwischen berechneten und abgeschätzten Werten	
	ng B (normativ) Prozess zur Abschätzung der experimentellen Unsicherheit	29
B.1	Allgemeines	
<b>B.2</b>	Prozess zur Unsicherheitenabschätzung	
<b>B.3</b>	Abschätzung der Beiträge zur Unsicherheit	
B.3.1	Unsicherheit in $T_i \pm u(T_i)$	
B.3.2	Unsicherheit in $T_e \pm u(T_e)$	
B.3.3	Unsicherheit in $P_h \pm u(P_h)$	
B.3.4	Unsicherheit aufgrund von Wärmetransfer durch die Gebäudetrennwand	
B.3.5	Unsicherheit in $q_{ m sw}^*$	
B.3.6	Weitere, nicht näher bestimmte Unsicherheiten	
B.3.7	Kombinieren von zusätzlichen Unsicherheitsquellen	
B.3.8	Kombinieren der experimentellen mit der statistischen Unsicherheit	
Anhar	ng C (normativ) Datenanalyseverfahren	35
<b>C.1</b>	Normalisierte Messunsicherheiten	35
<b>C.2</b>	Normalisierte Messunsicherheiten	35
<b>C.3</b>	Entscheidungsbaum (auf Grundlage normalisierter Messunsicherheitskriterien)	35
C.3.1	OLS-Verfahren mit vertikalen Restgrößen	36
C.3.2	OLS-Verfahren mit horizontalen Restgrößen	37
C.3.3	RMA-Verfahren	39
Anhar	ng D (informativ/normativ) Statistiktabellen	41
Anhar	ng E (informativ) Beispiel für die Analyse der Daten aus der Wärmeverlustprüfung an	
	einem errichteten Gebäude	44
E.1	Allgemeines	
<b>E.2</b>	Beschreibung des Datensatzes	
<b>E.3</b>	Beispiel für die Abschätzung der Messunsicherheit	
<b>E.4</b>	Siviour-Verfahren	
E.4.1	Abschätzung von H mit dem Siviour-Verfahren und statistischer Unsicherheit	
E.4.2	Übertragen der Messunsicherheit (siehe Anhang B)B	
E.4.3	Gesamtunsicherheit	
E.5	MLR-Analyse	
E.6	Validierungsprozess	51
	ng F (informativ) Praktische Empfehlungen	
F.1	Allgemeines	
F.2	Vorprüfung auf Restgrößen	
F.3	Bewertung auf Grundlage der Vertrauensbereiche	55
F.4	Bewertung der charakteristischen Parameter und der einzelnen Parameter mit	
n =	physikalischer Bedeutung	
F.5	Statistische Analyse von Restgrößen	
F.6	Kreuzvalidierung	56
Litera	turhinweise	57

## Bilder

Bild 1 — Beispiel für die Analyse mit linearer Regression	18
Bild 2 — Zweidimensionale Punktwolke	20
Bild 3 — Restgrößen als Funktion der Zeit	20
Bild 4 — Autokorrelationsfunktion für jede Verzerrung und 95 %-Vertrauensbereich	21
Bild C.1 — Entscheidungsbaum	36
Bild C.2 — Beispiel für die lineare Regression unter Verwendung vertikaler Restgrößen	37
Bild C.3 — Beispiel für die lineare Regression unter Verwendung horizontaler Restgrößen	39
Bild C.4 — Beispiel für die lineare Regression unter Verwendung orthogonaler Restgrößen	40
Bild E.1 — Darstellung des Arbeitsbeispiels für die Siviour-Regression. Täglich Messunsicherheiten sind in y- und x-Richtung dargestellt; dabei sind di Gesamtunsicherheiten $U(H)_{\text{tot}}$ und $U(A_{\text{sw}})_{\text{tot}}$ durch den schattierten Bereich ir Schnittpunkt bzw. in der Kurve angegeben	e n
Tabellen	
Tabelle 1 — Verfahren der Regression	17
Tabelle D.1 — Koeffizient für ein bilaterales Studentsches Gesetz	41
Tabelle D.2 — Fischer-Koeffizient	42
Tabelle E.1 — Für die Analyse verwendete Tagesmittelwerte	45
Tabelle E.2 — Typ-A- und Typ-B-Unsicherheiten für Eingangsvariablen	45
Tabelle E.3 — Messunsicherheiten in Eingangsvariablen	46
Tabelle E.4 — Fälle mit Fehlern, Sensitivitätskoeffizienten und Beiträge zur Unsicherheit fü Eingangsvariablen	
Tabelle E.5 — Tagesdaten für das Siviour-Analyseverfahren	48
Tabelle E.6 — Tageswerte, Unsicherheiten und normalisierte Unsicherheiten in X- und Y Richtung	
Tabelle E.7 — Schätzwerte und Unsicherheiten der Regression	50
Tabelle E.8 — Vergleich der Ergebnisse der Siviour- und der MLR-Analyse	51